



LKG-Kitzingen

GEMEINSCHAFT- AKTUELL

Februar 2026 / März 2026



Liebe Gemeinde,

Weihnachten liegt hinter uns. Wir haben das Kommen Jesu gefeiert.

Und schon bald beginnt die Vorbereitung auf Ostern: die **Passionszeit**.

Gott ruft sein Volk durch den Propheten Joel auf, sich ihm mit ganzem Herzen, mit Fasten, mit Weinen und Klagen zuzuwenden.

In der Fastenzeit verzichten viele traditionell auf bestimmte Dinge, wie Alkohol, Süßes oder den Medienkonsum. Aber Fasten ist kein Selbstzweck.

Joel spricht vom Tag des Herrn, an dem Gott endgültig eingreifen, das Böse vernichten und seinem Volk Rettung bringen wird.

Angesichts dieses Tages, ruft er zur Umkehr auf.

Aber eben nicht, durch rein äußerliche Handlungen, wie den Verzicht auf Schokolade oder Tik-Tok.

Gott geht es nicht um eine äußerliche Gesetzlichkeit, sondern um die wirkliche Veränderung unseres Herzens.

Und diese Veränderung geschieht von innen nach außen und nicht andersherum.

Gott hat kein Interesse an rein kosmetischen Veränderung, sondern, er ruft uns zu einer radikalen Erneuerung auf. **“Zerreißt euer Herz und nicht eure Kleider.”**

Er fordert von uns keine äußerliche fromme Show.

Kein äußerliches Fasten, durch das wir uns besser fühlen.

Sondern Umkehr zu Gott bedeutet: **Ich zerreiße mein Herz vor ihm.**

Genau das hat König David erkannt, wenn er betet:

“Die Opfer Gottes sind ein zerbrochener Geist; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten.” (Ps 51,19)

Doch Gottes Ruf zur Umkehr ist nicht drohend.

Sondern der Grund, warum wir umkehren sollen, liegt in Gott selbst.

Darum folgt auf die Aufforderung ein **“denn”**.

Zerreißt euer Herz - **Denn:**

Gott ist gnädig. Gott ist barmherzig. Gott ist langsam zum Zorn und groß an Gnade.

Er schenkt uns Rettung, obwohl wir das Gericht verdient haben.

Er ist langsam zum Zorn, denn Jesus hat diesen am Kreuz getragen.

Darum sehen wir am Kreuz die große Gnade und Liebe Gottes zu uns.

Jesus hat dort das Gericht, die ewige Trennung von Gott, für jeden der glaubt getragen, damit wir in der Ewigkeit bei Gott sein können!

Seine Gnade und Liebe zu uns, ist der Grund, warum wir unser Herz zerreißen und zu ihm umkehren, **denn die Güte Gottes leitet uns zur Buße. (Römer 2,4)**

Gottes unverdiente Gnade und Liebe zu mir ist der Grund, warum unsere Sünde uns schmerzt und unser Herz über sie zerbricht.

Und das führt dazu, dass wir anders leben. Dass wir Gott mehr lieben und beginnen die Sünde zu hassen. Denn das ist echte Umkehr.

Darum lasst uns in der kommenden Passionszeit über die Gnade und Liebe Gottes nachdenken, unsere Herzen zerreißen und uns durch Luther bewusst machen:

Das ganze Leben der Gläubigen ist Umkehr.

Ich wünsche Gottes Segen

Philipp Zimmermann

Doch auch jetzt, spricht der
HERR, kehrt um zu mir mit
eurem ganzen Herzen und
mit Fasten und mit Weinen
und mit Klagen!

Und zerreißt euer Herz und
nicht eure Kleider und kehrt
um zum HERRN, eurem
Gott!

Denn er ist gnädig und
barmherzig, langsam zum
Zorn und groß an Gnade,
und läßt sich das Unheil
gereuen.

Joel 2,12-13

Gottesdienste

Februar

Sonntag 01.02. 10:30 Uhr Stehcafé

Moderation: Daniela Dürr

Predigt: Philipp Zimmermann (Hebräer 10,19-25)

Musik: Dora Hübner + Gabi Klein

Sonntag 08.02. 18:00 Uhr

Moderation: Daniela Rump

Predigt: Daniel Röger

Musik: Kezia Soldan

Sonntag 15.02. 10:30 Uhr Mittagessen

Moderation: Thomas Eckopf

Predigt: Philipp Zimmermann (1. Korinther 15,1-11)

Musik: Familie Alsdorf

Mittwoch 22.02. 18:00 Uhr

Moderation: Christoph Bauer

Predigt: Philipp Zimmermann (Kolosser 3,12-14)

Musik: Familie Görner

Gottesdienste

März

Donnerstag 01.03. 10:30 Uhr Stehcafé

Moderation: Fritz Zeltner

Predigt: Dietrich Bechmann (Psalm 118)

Musik: Familie Görner

Sonntag 08.03. 18:00 Uhr

Moderation: Anita Pfister

Predigt: Philipp Zimmermann

Musik: Dora Hübner

Sonntag 15.03. 10:30 Uhr Mittagessen

Moderation: Joela Weber

Predigt: Philipp Zimmermann (Matthäus 20,20-28)

Musik: Familie Alsdorf

Sonntag 22.03. 18:00 Uhr

Moderation: Gottfried Mantsch

Predigt: Reinhard Kahl

Musik: Bernd Eckopf

Sonntag 29.03. 18:00 Uhr Abendmahl

Moderation: Tabea Krug

Predigt: Markus Klein

Musik: LKG Bläser

Geburtstage

**Aus
Datenschutzgründen
finden sich die
Geburtstage
nur in der Druckausgabe**





Silvesterfreizeit des cjb



Spielerunde in der LKG

Einmal im Monat treffen sich vor dem Abendgottesdienst Brettspielbegeisterte um 16 Uhr im Jugendraum der LKG. Herzliche Einladung an jeden, der Freude an Brettspielen hat.
Nächster Termin: 22.02.26



Neues Angebot für Junge Erwachsene

Alle vier Wochen lädt Familie Zimmermann zu sich nach Hause zu einem gemeinsamen Abend mit Mitbring-Abendessen, Bibellesen, Gemeinschaft und Gebet ein. Zusätzlich dazu, wird es auch gemeinsame spontane Aktionen geben, in denen aufgetankt und Gemeinschaft gelebt werden kann. Das Angebot richtet sich an junge Erwachsene ab 25 Jahren bis 40 Jahren.

Termine: 28.02.26 & 28.03.26

LKG Frühjahrsputz

Als LKG werden wir uns alle am **28.03.26 von 10-13 Uhr** zum gemeinsamen Frühjahrsputz der LKG treffen.

Nach getaner Arbeit, gibt es Pizza!
Bitte bringt hierfür Putzutensilien mit.
Für weitere Informationen, kommt gerne auf Daniela Dürr zu.



BUCHEMPFEHLUNG

Im Namen Gottes?

Von Kreuzzügen, Inquisition und gerechten Kriegen Die 10 häufigsten Vorwürfe gegen das Christentum

Die Kirche ist für so viel Leid und Unrecht verantwortlich.

Die Kreuzzüge, Hexenverbrennungen und die Unterdrückung der Frau, sind alles Gründe, warum das Christentum falsch sein muss.

Kennst du diese Vorwürfe sobald das Gespräch auf Glaube und Kirche kommt?

Diese gerne vorgebrachten Standardvorwürfe gegen das Christentum nimmt der Historiker und ehemalige Dozent für Historische Theologie der Freien Theologischen Hochschule Gießen, Lutz von Padberg, auf den Prüfstand.

Er geht dabei vor allem darauf ein, ob und inwiefern sie berechtigt sind oder nicht.

Er beschönigt dabei nichts, sondern benennt problematische Entwicklungen der Kirche offen. Gleichzeitig widerlegt er wissenschaftlich fundiert häufige Vorwürfe und Fake News und rückt diese ins rechte Licht.

Wusstest du zum Beispiel, dass die große Hexenverfolgungswelle zwischen 1560 und 1700 überwiegend von weltlichen Gerichten getragen wurde – und dass Kirche, Papsttum und Inquisition den Hexenglauben als Wahn und Irrglaube verurteilten und sich damit dem allgemeinen Trend widersetzen?

Oder, dass bei den Kreuzzügen der Normalzustand der Waffenstilstand war? Und es daher falsch ist, die Kreuzzüge gegen den Djihaad des Islam auszuspielen, da dieser eine im Koran legitime und normale Form der Ausbreitung des Islam war und ist. Mohammed griff von Anfang an zum Schwert, während Jesus Gewaltlosigkeit sowie Feindesliebe lehrte und lebte.

Die Kreuzzüge waren daher keine Missionskriege, wie der Djihaad des Islam, sondern ein zeitgebundenes historisches Phänomen, das nur unter ganz bestimmten mittelalterlichen Bedingungen entstehen konnte.

Der Vorwurf, das Christentum habe zur Unterdrückung der Frau beigetragen, hält einer historischen Prüfung nicht stand. Padberg zeigt, dass Jesus und die frühe Kirche eine für ihre Zeit außergewöhnliche Gleichwertigkeit von Mann und Frau vertraten. Problematische Entwicklungen entstanden erst durch spätere kulturelle und theologische Fehlprägungen.

Für wen ist das Buch?

Es ist für jeden, der sich ehrlich mit der eigenen Geschichte auseinandersetzen möchte. Insbesondere für Christen, die im Alltag, der Schule, Uni oder Arbeit, immer wieder dieselben Vorwürfe zu hören bekommen und darauf fundierte und ehrliche Antworten geben möchten. Das Buch hilft die Kirchengeschichte mit klarem Blick zu verteidigen, ohne sie unnötig schönzufärben, aber auch ohne sie unnötig kleinzureden. Denn trotz der geschehenen Fehler, hat das Christentum die Welt zu einem besseren Ort gemacht!

Daher klare Empfehlung von mir!



Seiten: 246 - Preis: 20€

TERMINE & INFORMATIONEN

Februar

- 05.02. Feuer Abend für Männer **19:30 Uhr**
- 20.02. cjb Einladeabend **19:00 Uhr**
- 22.02. Spielerunde **16:00 Uhr**
- 27.02. Benefizkonzert Bädergalerie **19:00 Uhr**
- 28.02. Junge-Erwachsenen-Treff **18:00 Uhr**

März

- 05.03. Feuer Abend für Männer **19:30 Uhr**
- 09.03. GR-Sitzung
- 13.03.-15.03. Leitungskreiswochenende cjb Puschendorf
- 21.03. Frauenfrühstück
- 28.03. LKG-Frühjahrsputz **10-13 Uhr**
- 28.03. Junge-Erwachsenen-Treff **18:00 Uhr**



KONTAKT

Prediger:

Philipp Zimmermann



09321 389221



philipp.zimmermann@lkg.de



kitzingen.lkg.de



Richthofenstraße 41 97318 Kitzingen

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Mainfranken Würzburg

(BLZ 790 500 00)

Empfängername: Landeskirchl. Gemeinschaft

LKG-Bezugskonto: DE32 7905 0000 0042070987

cjb-Bezirkkonto: DE41 7905 0000 0042070631



Der Landeskirchliche Gemeinschaftsverband in Bayern e.V. (LKG) ist eine eigenständige und ergänzende Form der Gemeindearbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Unser Auftrag und Ziel ist die Verkündigung von Jesus Christus. Unsere Grundlage ist die Bibel, das eine Wort Gottes. Unser Glaubensverständnis gründet sich auf Schrift und die reformatorischen Bekenntnisschriften.

Der christliche Jugendbund in Bayern (cjb) ist die Kinder-, Teenager- und Jugendarbeit des Landeskirchlichen Gemeinschaftsverbandes in Bayern. Außerdem gehört er zur Evangelischen Jugend in Bayern. Wir wollen junge Menschen in eine lebendige Beziehung mit Jesus Christus führen.

Landeskirchlicher Gemeinschaftsverband in Bayern e.V.
Waldstraße 1
90617 Puschendorf
Telefon: (09101) 90206-0
Internet: <http://www.lkg.de>